

## Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



### Sonderausschuss für Controlling und Revision

Einladung zur 6. Sitzung des Sonderausschusses für Controlling und Revision am

Montag, dem 14. März 2022, 17:00 Uhr,  
Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23, begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

#### TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (5. Sitzung vom 07.02.2022)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Bekanntgabe des Schlussberichts der 222. vergleichenden Prüfung „Haushaltsstruktur 2020: Großstädte“ des Hessischen Rechnungshofes gemäß § 6 des Gesetzes zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG)  
Bericht des Magistrats vom 16.08.2021, [B 293](#)
4. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten
5. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
6. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025  
hier: Informativische Lesung  
Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, [M 29](#)

7. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts des Eigenbetriebs Kita Frankfurt für das Wirtschaftsjahr 2020  
Vortrag des Magistrats vom 10.01.2022, [M 3](#)
8. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In der City Bus GmbH  
hier: Revision Linienbündel E  
Vortrag des Magistrats vom 04.02.2022, [M 19](#)
9. Jahresabschluss 2021: Budgetüberschreitungen im Kulturetat insbesondere durch Auswirkungen der Corona-Pandemie  
Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, [M 25](#)

#### NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

#### TAGESORDNUNG

1. Bericht der Ausschussvorsitzenden
2. Darstellung der Praxis des Operativen Controllings der Stadt Frankfurt am Main sowie zugehöriger Prozesse an best-practice-Beispielen durch die Stadtkämmerei

Kristina Luxen  
Ausschussvorsitzende



## Ausschuss für Wirtschaft, Recht und Frauen

Einladung zur 6. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Recht und Frauen am

Dienstag, dem 15. März 2022, 17:00 Uhr, Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23, begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

### TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (5. Sitzung vom 08.02.2022)
3. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
4. Berichte der Dezernentinnen und Dezernenten
5. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025  
hier: Informativische Lesung  
Vortrag des Magistrats vom 18.02.2022, M 29
6. Transparenz bei der Verwendung der Tourismusabgabe  
Antrag der LINKE. vom 07.10.2021, NR 130
7. Gewerbeparkausweis  
Antrag der CDU vom 06.10.2021, NR 136
8. Stellplätze für stationsgebundenes Carsharing bereitstellen  
Antrag der CDU vom 15.12.2021, NR 223
9. Stadteigenes Carsharing-Angebot schaffen  
Antrag der LINKE. vom 18.01.2022, NR 241
10. Soziale Preisgestaltung bei der Mainova  
Antrag der LINKE. vom 18.01.2022, NR 242
11. Ladensterben in der Innenstadt stoppen - Ansiedlungsprogramm für Fahrradgeschäfte und Fahrradparkhäuser  
Antrag der IBF vom 02.02.2022, NR 272
12. Plakat-Aktion: Gewalttaten muss man anzeigen  
Antrag der CDU vom 09.02.2022, NR 282
13. Bebauungsplan Nr. 899 - Nördlich Lorscher Straße  
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB i. V. m. § 12 BauGB  
Vortrag des Magistrats vom 10.01.2022, M 4  
hierzu: Antrag der Gartenpartei vom 21.01.2022, NR 249
14. Ladestationen für Elektrofahrzeuge in den Stadtteilen einrichten  
Bericht des Magistrats vom 17.12.2021, B 431  
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 07.02.2022, OA 142

15. Sanierung und Umbau der Kleinmarkthalle  
Bericht des Magistrats vom 17.12.2021, B 447
16. Istanbul-Konvention: Einrichtung einer Koordinierungsstelle  
Istanbul-Konvention: Anlauf- und Koordinierungsstelle für Mädchen und Frauen einrichten  
Bericht des Magistrats vom 04.02.2022, B 56
17. Femizide in Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 18.02.2022, B 79
18. Lokale Infrastruktur im Ortsbezirk 11 erhalten - größtmögliche Flexibilität bei Corona-Soforthilfe-Rückzahlungen für Kleinunternehmen und Soloselbstständige anwenden  
Anregung des OBR 11 vom 07.02.2022, OA 141
19. „Charge Point Operator“ E-Ladestationen in Bergen-Enkheim  
Anregung des OBR 16 vom 15.02.2022, OA 150

Johannes Hauenschild  
Ausschussvorsitzender



# Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



## Ortsbezirk 1 (Altstadt - Bahnhof - Europaviertel - Gallus - Gutleut - Innenstadt)

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 1 am

Dienstag, dem 15. März 2022, 19:00 Uhr, SAALBAU Gallus, Frankenallee 111, Fritz-Bauer-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Vorstellung des Themas „Radverkehr und Verkehrsberuhigung Innenstadt“  
Herr Stadtrat Majer sowie Vertreterinnen und Vertreter des Dezernats für Mobilität und Gesundheit und des Straßenverkehrsamts sowie des Amts für Straßenbau und Erschließung werden über die Thematik „Radverkehr und Verkehrsberuhigung Innenstadt“ berichten, Anregungen entgegennehmen und Fragen der Anwesenden beantworten.
- II. Allgemeine Fragen und Anregungen aus dem Ortsbezirk

### TAGESORDNUNG

#### Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 08.02.2022)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 26.04.2022 um 19:00 Uhr im SAALBAU Gallus, Frankenallee 111, Fritz-Bauer-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.
4. Mitteilungen der Ehrenbeamten und ehrenamtlich Tätigen

#### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Die Paulskirche im Rahmen der anstehenden Generalsanierung endlich angemessen gestalten!
- 5.2 WLAN in Schulen im Ortsbezirk 1: Fehlanzeige! Wie lange darben unsere Schulen noch in der Kreidezeit?
- 5.3 Grabelandgärten in der Frankenallee erhalten
- 5.4 Pfeile gegen Wildpinkler
- 5.5 Ist der Ortsbezirk 1 für Starkregen gerüstet?
- 5.6 Bäume im Europaviertel erhalten - Fragen sind immer noch offen
- 5.7 Klimaschutz im Ortsbezirk 1 - hier: Den Platz vor dem Dominikanerkloster begrünen und beschatten
- 5.8 Grunderneuerung Allerheiligenstraße
- 5.9 Umgestaltung der ehemaligen Verkehrsfläche zwischen Bethmannstraße und Münzgasse
- 5.10 Zusätzliche Infotafeln für die S-Bahn-Gleise am Frankfurter Hauptbahnhof
- 5.11 Haltestellen Münchener Straße aufräumen
- 5.12 Sicherheit im Ortsbeirat 1 - hier: Gehwegbeleuchtung Schwalbacher Straße sicherstellen
- 5.13 Markierungen Schrägparken Tevesstraße anbringen
- 5.14 Verkehrsberuhigung in der Rebstöcker Straße
- 5.15 Glascontainer umsetzen - Behinderungen abschaffen
- 5.16 Bordsteine an der Kreuzung Herxheimer Straße/Ecke Tevesstraße abflachen
- 5.17 Anwohnende schlafen lassen: Lkw-Anlieferung nur über die Hauptstraße
- 5.18 Durchgang in der Idsteiner Straße sichern
- 5.19 Briefmarkenautomaten im Gallus
- 5.20 Bordsteine an der Kreuzung Mammolshainer Straße/Ecke Eppenhainer Straße abflachen
- 5.21 Absolutes Halt- und Parkverbot am Tel-Aviv-Platz ausweiten
- 5.22 Haltebuch für Lieferdienste in der Speicherstraße

- 5.23 Skatepark Friedensbrücke - Stauraum für Skateverein
- 5.24 Lichtsignalanlage Hafenstraße/Ecke Gutleutstraße für Fahrrad-fahrende sicherer gestalten
- 5.25 Bordsteine absenken - Hilfsübergang Untermainkai
- 5.26 Bremsschwellen für den Rottweiler Platz
- 5.27 Verständliche Informationen für die Fahrgäste im ÖPNV bei geänderter Streckenführung
- 5.28 Fußgängerampeln Kreuzung Mainzer Landstraße und Ludwigstraße für Fußgänger sicherer gestalten
- 5.29 Digitalisierung der Frankfurter Schulen
- 5.30 Kindern und Jugendlichen das Recht auf Bildung gewährleisten

**Auskunftsersuchen:**

- 5.31 Kindertagesstätten in AWO-Trägerschaft im Ortsbezirk 1
- 5.32 Vorgartensatzung Mainzer Landstraße: Ein jahrzehntelanges Trauerspiel ohne Ende
- 5.33 Sachstand Sanierung Teves-Ost-Gelände
- 5.34 Taubenabwehr an der Galluswarte

**Zurückgestellte Vorlagen:**

## Antrag:

- 6. Rekonstruktion des „Langen Franz“

## Sonstiger Antrag:

- 7. Mehr Platz, mehr Sicherheit für die Lahnstraße zwischen der Krieffelder Straße und der Schwalbacher Straße

## Antrag:

- 8. Radverkehr im Ortsbeirat 1  
hier: Fahrradgarage im Gallus

**Neue Vorlagen:**

## Anträge:

- 9. Eine homogene insektenfreundliche Beleuchtung für den Skatepark Friedensbrücke
- 10. Radweg Taunustor sicher machen und deutlich markieren
- 11. Haltverbot im Römischen Ring und Maastrichter Ring einrichten
- 12. Verteilerkasten im Lotte-Specht-Park reparieren
- 13. Klare Verkehrsführung an der Galluswarte/Camberger Brücke und Erinnerung an Aufstellbereich für Radverkehr
- 14. Barrierefreiheit im Ortsbezirk 1: Endlich den dringend benötigten Aufzug an der S-Bahn-Station „Galluswarte“ nachrüsten!
- 15. Verkehrssicherheit für zu Fuß Gehende im Ortsbezirk 1  
hier: Kreuzung Frankenallee/Sodener Straße/Kelkheimer Straße

- 16. Sanierungskonzept für die Promenaden des Europagartens
- 17. FAZ-Areal - Grün retten, Materialien upcyceln, den Geist des Zeitungsviertels bewahren
- 18. Gustav's Lounge - Ein Erlebnisort für Jugendliche und Anwohnende in der Gustavsburgstraße
- 19. Gedenken in Würde auch am Golub-Lebedenko Platz
- 20. Gedenkplatte für Hans Frick in der Lahnstraße - vier Jahre später

**Zurückgestellte Vorlagen:**

## Antrag:

- 21. Bildung von erheblichen Wasserlachen im Gleisfeldpark

**Neue Vorlagen:**

## Antrag:

- 22. Bildung von erheblichen Wasserlachen im Gleisfeldpark

**Zurückgestellte Vorlagen:**

## Antrag:

- 23. Stau auf der Karlstraße beenden

**Neue Vorlagen:**

## Anträge:

- 24. Kreuzung Karlstraße und Mainzer Landstraße
- 25. Klimaschutz und Radverkehr im Ortsbezirk 1: Planungen zu Karlstraße und Karlplatz optimieren und zügig umsetzen
- 26. Sicherer Radverkehr im Ortsbezirk 1  
hier: Fahrradbügel im Bereich Alte Oper/Opernplatz
- 27. Vogelschutzglas für den Neubau des Central Business Tower
- 28. Baustellenverkehr für den Central Business Tower sicher gestalten
- 29. Sicherer Fußverkehr im Ortsbezirk 1  
hier: zu Fuß Gehende sollen die Kurt-Schumacher-Straße in einem Zug queren können!
- 30. Unzumutbare Wartezeiten für den Fußverkehr
- 31. Kameraüberwachungsanlage Konstablerwache im Bereich An der Staufenermauer, Fahrgasse, Berliner Straße, Trierischer Hof und Allerheiligenviertel
- 32. Barrierefreier Übergang an der Junghofstraße/Ecke Neue Mainzer Straße
- 33. Unterflurbewässerungsanlage für das nördliche Mainufer - Fragen

**Zurückgestellte Vorlagen:**

## Bericht des Magistrats:

- 34. Gesamtanierung der Liegenschaft Alte Mainzer Gasse 4

**Neue Vorlagen:**

Antrag:

35. Zugang zum Mainufer für alle! Endlich Barrierefreiheit auf der Nordseite des Mainufers am Westhafentower

**Zurückgestellte Vorlagen:**

Anträge:

36. Korrekte Namensgebung Fernbusterminal am Hauptbahnhof
37. Zaun des Schönplatzes erhöhen und erweitern

**Neue Vorlagen:**

Anträge:

38. Behindertenparkplätze und Fahrradbügel für die Taqwa-Moschee in der Heilbronner Straße
39. Notwendige Sperrungen von Verkehrswegen verkürzen
40. Grundwasser von Baustellen zur Baumbewässerung nutzen!
41. Ausgleichsmaßnahmen bei Baumfällungen
42. Maßnahmen bei Starkregen
43. Schulturnhallennutzung durch Vereine im Ortsbezirk 1
44. Entsorgung von Elektrokleingeräten
45. Konsequente, moderne bauliche Maßnahmen gegen Falschparker
46. Frankfurter Erklärung
- 47.1 Haushalt 2022  
Kiezhausmeister im Gallus gegen wilden Sperrmüll
- 47.2 Haushalt 2022  
Renovierung und Umbau Galluswarte
- 47.3 Haushalt 2022  
Umgestaltung Spielplätze Friedrich-Ebert-Siedlung
- 47.4 Haushalt 2022:  
Rekonstruktion des „Langen Franz“
- 47.5 Haushalt 2022  
Doppelstabgitterzaun Gleisfeldpark
- 47.6 Haushalt 2022  
Erhöhung der Mittel für zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs
- 47.7 Haushalt 2022  
Spielplatzunterhaltung im Ortsbezirk 1 sicherstellen
- 47.8 Haushalt 2022  
Unterflurbewässerungsanlage für das nördliche Mainufer - Etat

**Zurückgestellte Vorlagen:**

Antrag:

48. Vogelvergrämung für den Schaukasten am Gleisfeldpark

**Neue Vorlagen:**

Vortrag des Magistrats:

49. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025

Anträge:

50. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen
51. Klimaschutz sichtbar machen
52. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern

Vorträge des Magistrats:

53. Verlängerung der bereits bestehenden Vereinbarung mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über diverse Betriebshöfe
54. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In-der-City-Bus GmbH  
hier: Revision Linienbündel E
55. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023
56. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus
57. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz

Berichte des Magistrats:

58. Wie geht es weiter mit den Bürgerämtern in Frankfurt?
59. Neubau Geh- und Radweg zwischen Frankentallee und Schmidtstraße mit Eisenbahnunterführung
60. Grabpflege erleichtern - Gießkannen für die Friedhöfe
61. Sauberkeit erhöhen: Pizzakarton-Abfallboxen aufstellen
62. Finanzierung und Zeitplan der neuen Städtischen Bühnen
63. Zeitgemäßes Gedenken an das Konzentrationslager „Katzbach“ in den Adlerwerken
64. Gebäude Idsteiner Straße 91: Wichtige soziale Einrichtungen für den Stadtteil Gallus erhalten
65. Sicherer Radverkehr im Ortsbezirk 1  
hier: Endlich Sicherheit und Komfort für Radfahrende am Hauptbahnhof

66. Verkehrsentwicklung Bahnhofsviertel I: Verkehrssituation in und um das Bahnhofsviertel herum
67. Symposium zum Leben und Wirken von Oskar und Emilie Schindler
68. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2020
69. Verschönerung der Alten Gasse
70. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main
71. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?
72. Welche Funktionsstellen an Schulen sind unterbesetzt?
73. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?
74. Videoüberwachung von Kriminalitätsschwerpunkten
75. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“  
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
76. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main  
- Fortschreibung 2020/2021 -  
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren
77. Asphaltierung von Radwegen
78. Mit der Straßenbahn über die Untermainbrücke

Antrag:

79. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

### **NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

### **Neue Vorlagen:**

Vorträge des Magistrats:

1. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufsrechts, Erhaltungssatzung Nr. 9 - Östliches Gallusviertel -, Bezirk 16, Flur 222, Flurstück 11/1, Hof- und Gebäudefläche Münsterer Straße 9 - 13
2. Ankauf durch Ausübung des Vorkaufsrechts, Erhaltungssatzung Nr. 9 - Östliches Gallusviertel -, Bezirk 15, Flur 202, Flurstücke 15 und 16/1, Hof- und Gebäudefläche Lahnstraße 1

Michael Weber  
Ortsvorsteher

## **Ortsbezirk 4 (Bornheim - Ostend)**

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 4 am

Dienstag, dem 15. März 2022, 19:30 Uhr, Zoologischer Garten Frankfurt, Zoogesellschaftshaus, Bernhard-Grzimek-Allee 1, Großer Saal - Erdgeschoss (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Ausbau des Fernwärmenetzes im Ortsbezirk  
Vertreterinnen und Vertreter von der Mainova AG werden den aktuellen Sachstand zum Ausbau des Fernwärmenetzes im Ortsbezirk vorstellen und Fragen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder beantworten.
- II. Bürgerengagement für den Klimaschutz  
Vertreterinnen und Vertreter vom Energiereferat werden das Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“ vorstellen und Fragen der Bürgerinnen und Bürger sowie der Ortsbeiratsmitglieder beantworten.
- III. Allgemeine Fragen und Anregungen

### **TAGESORDNUNG I**

#### **Eigene Angelegenheiten:**

1. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 15.02.2022)
2. Bericht der Kinderbeauftragten und des Seniorenbeirates
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 03.05.2022 um 19:30 Uhr im Zoologischen Garten Frankfurt, Zoogesellschaftshaus, Bernhard-Grzimek-Allee 1, Großer Saal - Erdgeschoss (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

4. Feststellung der Tagesordnung

### **TAGESORDNUNG II**

#### **Zurückgestellte Vorlage:**

Antrag:

1. Endlich wieder Trinkwasser aus dem Hohen Brunnen

#### **Neue Vorlagen:**

Anträge:

2. Zweiter Fußgängerüberweg in der Eulengasse

3. Zufahrt der Feuerwehreinfaht gewährleisten
4. Sanierung Platz um Tischtennisplatten vor dem Ratskeller
5. FES-Müll-Informationskampagne
6. Müll- und Ordnungsprobleme rund ums Uhrtürmchen
7. Streichung von Supervisions- und Coachingterminen für die Erzieherinnen und Erzieher bei Kita Frankfurt
8. Insektenfreundliches Straßenbegleitgrün im Ortsbezirk
9. Grüne Gleise für Bornheim und das Ostend
10. Status barrierefreier Ausbau von Straßenbahnhaltestellen im Ortsbezirk
- 11.1 Instandsetzung des Treppengeländers am Abgang Röderbergweg/Karl-Heicke-Weg
- 11.2 Treppengeländer Carl-Heicke-Weg instand setzen
12. Beleuchtung Lili-Schönemann-Steige optimieren - Einsatz von insektenfreundlicher Beleuchtung
13. Revitalisierung der Schwedlerbrücke öffentlich vorstellen
14. Fahrradbügel Rückertstraße/Ostendstraße

#### Vorträge des Magistrats:

15. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In-der-City-Bus GmbH  
hier: Revision Linienbündel E
16. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023
17. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus
18. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025
19. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz

#### Berichte des Magistrats:

20. Gedenkweg jüdisches Leben im Ostend
21. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2020
22. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main
23. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?
24. Welche Funktionsstellen an Schulen sind unterbesetzt?
25. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?

26. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“  
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
27. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main  
- Fortschreibung 2020/2021 -  
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren
28. Asphaltierung von Radwegen

#### Anträge:

29. Der Magistrat muss Ortsbeiräte ernst nehmen
30. Starkregenereignisse in Frankfurt
31. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen
32. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern
33. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

Hermann Steib  
Ortsvorsteher

## Ortsbezirk 6 - Frankfurter Westen (Goldstein - Griesheim - Höchst - Nied - Schwanheim - Sindlingen - Sossenheim - Unterliederbach - Zeilsheim)

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 6 - Frankfurter Westen am

Dienstag, dem 15. März 2022, 18:00 Uhr,  
SAALBAU Volkshaus Sossenheim, Siegener  
Straße 22, Clodwig Poth-Saal (begrenzte  
Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen  
einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

### TAGESORDNUNG

#### Eigene Angelegenheiten:

1. Angelegenheiten des Amtes für Straßenbau und Erschließung
2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 26.04.2022 um 18:00 Uhr im SAALBAU Griesheim, Schwarzerlenweg 57, Chimborazo-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 08.02.2022)

**Unerledigte Drucksachen:**

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Nied: Neue Chance für ein Gymnasium in Nied
- 5.2 Unterliederbach: Betreuung an der Karl-von-Ibell-Schule
- 5.3 Höchst: Zurück zur alten Verkehrsregelung auf der Leverkusener Straße (insbesondere entlang der Robert-Koch-Schule)
- 5.4 Hygienemaßnahmen an der IGS 15 endlich sicherstellen
- 5.5 Höchst: Errichtung von unterirdischen Glascontainern (Melchiorstraße/Leverkuser Straße)
- 5.6 Unerledigte Drucksachen: Ortsbeiräte Ernst nehmen und Anregungen bzw. Anträge des Ortsbeirats 6 endlich beantworten
- 5.7 Stromversorgung für den Frankfurter Westen sicherstellen
- 5.8 Frankfurter Westen: Auswirkungen Stromausfall vom 26.10.2021

Auskunftsersuchen:

- 5.9 Schülerzahlen
- 5.10 Griesheim: Welche Schule(n) werden auf dem Gelände Mainzer Landstraße 581 gebaut?
- 5.11 Hortplätze in Unterliederbach
- 5.12 Sossenheim: Fragen zur Kindertagesstätte in AWO-Trägerschaft
- 5.13 Nied: Zukünftige Nutzung des Georgshofs
- 5.14 Hortplätze in Höchst und Unterliederbach
- 5.15 Nied: Kinder unter 3 Jahren in Nied
- 5.16 Weitere Fragestellung zum vollendeten Umzug der Henri-Dunant-Schule in den vollendeten Neubau

**Neue Vorlagen:**

Ortsbeiratsinitiative - Budget:

6. Neugestaltung des Kirchplatzes Sindlingen hier: Reaktivierung des Sindlinger Pumpenbrunnens (Frankfurter Brunnen Nr. 48)

Anträge:

- 7.1 Haushalt 2022  
Unterliederbach: Neue Grundschule an der Gotenstraße
- 7.2 Haushalt 2022  
Griesheim: Bahnübergang Elektronstraße
- 7.3 Haushalt 2022  
Produktbereich 16: Nahverkehr und ÖPNV  
Griesheim: Staustufe für alle zugänglich machen

- 7.4 Haushalt 2022  
Griesheim: Zusatzbudget im Rahmen des Digitalpakts für die umgehende Digitalisierung der drei Griesheimer Grundschulen (Boehleschule, Berthold-Otto-Schule, Eichendorffschule)
- 7.5 Haushalt 2022  
Griesheim: Erneuerung der Küche im Lehrtrakt der Berthold-Otto-Schule
- 7.6 Haushalt 2022  
Griesheim: Abriss FIAT-Gelände bevor weitere schützenswerte Tiere einziehen
- 7.7 Haushalt 2022  
Höchst: Anbindung der Straßenbahnlinie 11 an den Höchster Bahnhof
- 7.8 Haushalt 2022  
Carsharing: Wie geht das? Niederschwellige Information ermöglichen
- 7.9 Haushalt 2022  
Erhöhung des Personalschlüssels für die Überwachung des ruhenden Verkehrs im Ortsbezirk 6
- 7.10 Haushalt 2022  
Eine Stelle für die Verkehrspolizei im Westen und insbesondere den Höchster Markt
- 7.11 Haushalt 2022  
Entsiegelung von öffentlichen Flächen und wasserspeichernde Maßnahmen im Ortsbezirk 6 (z. B. Schulhöfe)
- 7.12 Haushalt 2022  
Produktbereich: 22 Umwelt  
Produktgruppe: 2.9 Grün- und Freiflächen  
Spielplätze im Westen bespielbar halten
- 7.13 Haushalt 2022  
Produktbereich: 22 Umwelt  
Trinkbrunnen im Westen

Vortrag des Magistrats:

8. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025

Anträge:

9. Sossenheim: Gestaltung des neuen Kreisverkehrs am Verkehrsknotenpunkt Dunantring
10. Sossenheim: Müllentsorgung am Westerbach
11. Sossenheim: Schutz des Eisvogels
12. Unterliederbach: Müllablagerung auf dem Fuß- und Radweg im Brückenbereich Wasgaustraße
13. Unterliederbach: Wie und wann geht es mit dem Spielplatz im Liederbachpark weiter?
14. Unterliederbach: Bürgersteig der Euckenstraße gegen parkende Autos sichern
15. Unterliederbach: Fahrradbügel Sieringstraße 12/ Ecke Gotenstraße
16. Zeilsheim/Unterliederbach: Schaffung von Retentionsflächen oberhalb der A 66

17. Griesheim: Fahrradtaugliche Wege über den Lachener Graben
18. Griesheim: Zwangsarbeiterlager in Griesheim - Errichtung einer Gedenktafel oder Gedenkstele
19. Griesheim: Abriss und Neubau der Turnhalle der Eichendorffschule
20. Griesheim: Statusabfrage Fischaufstiegsanlage
21. Höchst: Verkehrsberuhigte Zone an Seilerbahn - Überprüfung der Stellungnahme ST 142
22. Höchst: Fußgängerüberweg in der Emmerich-Josef-Straße am Andreasplatz (wieder) markieren
23. Höchst: Radfahrstreifen an der Einmündung der Justinuskirchstraße in die Emmerich-Josef-Straße absichern
24. Höchst: Gehwegsanierung mit Entsiegelung zwischen Stadtpark und Nidda
25. Höchst: Fährmannshaus in Höchst endlich sanieren und einer adäquaten Nutzung zuführen
26. Höchst: Restaurierungsarbeiten des Vereins für Geschichte und Altertumskunde Höchst e. V. finanziell absichern
27. Höchst: Wand der Wärme
28. Höchst: Baumneupflanzung im Höchster Stadtpark
29. Nied/Griesheim: Rechtzeitige Warnung der Autofahrer vor kommenden Rotphasen an der Fußgängerampel in der Mainzer Landstraße Richtung Höchst/Nied
30. Nied: Nachfrage zur abgelehnten Finanzierung der Sanierung der Gedenkstätte für die Opfer beider Weltkriege auf dem Nieder Friedhof
31. Nied: Teilfinanzierung der Sanierung der Gedenkstätte für die Opfer beider Weltkriege auf dem Nieder Friedhof aus Mitteln des Ortsbeirates
32. Nied: Aufstellung von Hundekotbeutel Spendern
33. Nied: Zusätzliche Tischtennisplatte am Kerbplatz
34. Schwanheim: Verkehrsmuseum endlich wieder öffnen
35. Schwanheim/Goldstein: Litfaßsäulen
36. Sindlingen: Einmündung der Mockstädter Straße in die Okrifteler Straße sicherer machen
37. Sindlingen: Hat die denkmalgeschützte Pferdefigur auf der Gebäudespitze über dem Reitstall der Villa Meister sich in Pegasus verwandelt und die Flatter gemacht?
38. Vorliegende Ergebnisse sowie gesamtes Radverkehrskonzept für den Frankfurter Westen vorlegen
39. Frankfurter Westen: Beschilderung bei Baustellenumleitungen
40. Können die Lärmschutzwände für die Regionaltangente West begrünt werden?
41. Wie soll das Kleingartenwesen im Frankfurter Westen entwickelt werden?
42. Frankfurter Westen: Ausbreitung des Götterbaums effektiv bekämpfen
43. Frankfurter Westen: Neue Haltestellen begrünen
44. Frankfurt-West: Nachhaltiges Regenwassermanagement
45. Frankfurter Westen: Friedfelder für Friedhöfe
- Anträge:
46. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen
47. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern
48. Betriebskindertagesstätte für das Klinikum Höchst
49. Fahrradwege für den Frankfurter Westen
50. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt
- Vorträge des Magistrats:
51. Verlängerung der bereits bestehenden Vereinbarung mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über diverse Betriebshöfe
52. Direktvergabe von Busverkehrsleistungen in Frankfurt am Main an die In-der-City-Bus GmbH  
hier: Revision Linienbündel E
53. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023
54. Bebauungsplan Nr. 539 Ä - Ortsrand Alt-Nied - 1. Änderung  
hier: Satzungsbeschluss - § 10 (1) BauGB a.F. i. v. m. § 245c (1) BauGB
55. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus
56. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz
- Berichte des Magistrats:
57. Auskunftersuchen zum Unterhalt von Spielplätzen
58. Grabpflege erleichtern - Gießkannen für die Friedhöfe
59. Sauberkeit erhöhen: Pizzakarton-Abfallboxen aufstellen
60. Griesheim: Entwicklung des Industrieparks und des Fritz-Klatte-Quartiers

61. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2020
62. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main
63. Nahverkehrsplan
64. Schwanheim/Goldstein: Weiter durchgehende Straßenbahnverbindungen zu den Schulen in Sachsenhausen
65. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?
66. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?
67. Quo vadis IGS 15?
68. Verkehrserschließung des Baugebiets Nordwestlich Silobad - Bebauungsplan Nr. 926 - Nordwestlich Silobad
69. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“  
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
70. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main  
- Fortschreibung 2020/2021 -  
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren
71. Asphaltierung von Radwegen

### **NICHT ÖFFENTLICHER TEIL**

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

#### **Zurückgestellte Vorlagen:**

Sonstige Anträge:

1. Empfang des Ortsbeirates 2022
2. Benennung eines stellvertretenden Mitgliedes für den Seniorenbeirat
3. Benennung einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 6c (Höchst, Sossenheim, Unterliederbach)
4. Benennung einer stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteherin/Schöffin bzw. eines stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers/Schöffen für das Ortsgericht Frankfurt am Main VIc (Höchst, Sossenheim, Unterliederbach)
5. Benennung einer stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteherin/Schöffin/eines stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers/Schöffen für das Ortsgericht Frankfurt am Main VIb (Sindlingen, Zeilsheim)
6. Benennung einer Sozialpflegerin/eines Sozialpflegers für die Sozialbezirke 631, 632
7. Benennung einer Sozialpflegerin/eines Sozialpflegers für die Sozialbezirke 570, 580, 591, 592
8. Benennung einer Sozialpflegerin/eines Sozialpflegers für die Sozialbezirke 631, 632
9. Kinderbeauftragte für Höchst benennen

10. Benennung einer Sozialpflegerin/eines Sozialpflegers für den Sozialbezirk 531
11. Benennung zweier Sozialpflegerinnen/Sozialpfleger für die Sozialbezirke 532, 533

Susanne Serke  
Ortsvorsteherin

## Ortsbezirk 11 (Fechenheim - Riederwald - Seckbach)

Einladung zur 9. Sitzung des Ortsbeirates 11 am

Montag, dem 14. März 2022, 19:30 Uhr,  
SAALBAU Stadthalle Bergen, Schelmenburgplatz 2, Via Regia-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Es gilt die 3G-Regelung, das heißt, den Sitzungsraum dürfen nur nachweislich Geimpfte, Genesene oder Personen mit einem gültigen Negativnachweis (ein Selbsttest als Nachweis ist nicht ausreichend) betreten!

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

### **TAGESORDNUNG**

#### **Eigene Angelegenheiten:**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (8. Sitzung vom 07.02.2022)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 25.04.2022 um 19:30 Uhr im SAALBAU Stadthalle Bergen, Schelmenburgsplatz 2, Via Regia-Saal, statt.
4. Aktuelle Viertelstunde

#### **Unerledigte Drucksachen:**

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

5. Respekt! Kein Platz für Rassismus
6. Zusätzliche Fußgängerquerung mit Lichtzeichenanlage an der Kreuzung Cassellastraße/Wächtersbacher Straße
7. Begegnungsplatz an der Schäfflestraße im Riederwald instand setzen
8. Fahrradwege 11 - Wiederherstellung der Fahrrad-Straßenmarkierungen und -Piktogramme auf der Nordrampe der Carl-Ulrich-Brücke

Auskunftsersuchen:

9. Wo bleiben die versprochenen Schulbusse zur Schule am Mainbogen?

10. Wann wird die Entwurfsplanung für die Schule am Mainbogen, ehemals Heinrich-Kraft-Schule, im Ortsbeirat 11 vorgestellt?
11. Sanierung der Fläche vor dem Bunker in der Schäfflestraße im Riederwald
12. Kinderbetreuungssituation für Fechenheim, Riederwald und Seckbach - Erläuterung der Zahlen, Einschätzungen und genannten Maßnahmen im Bericht sowie Schaffen von Transparenz zu weiteren relevanten Kennzahlen
- Zurückgestellte Vorlagen:**
- Anträge:
13. Parkplätze in Fechenheim und Nutzung des alten Rathauses
14. Instandsetzung der Einfriedung des Fechenheimer Friedhofes
- Neue Vorlagen:**
- Anträge:
- 15.1 Haushalt 2022  
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit  
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung  
Blitzanlagen auf der Hanauer Landstraße in Fechenheim
- 15.2 Haushalt 2022  
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit  
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung  
Anschaffung von Verkehrsüberwachungsanlagen
- 15.3 Haushalt 2022  
Aufstockung des Personals für die Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs und Errichtung einer Außenstelle des Ordnungsamtes im Frankfurter Osten
- 15.4 Haushalt 2022  
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit  
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -Überwachung  
Verkehrsüberwachung im Ortsbezirk 11
- 15.5 Haushalt 2022  
Produktbereich: 13 Stadtplanung  
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung  
Volleinhausung der A 661 bei Seckbach
- 15.6 Haushalt 2022  
Produktbereich: 13 Stadtplanung  
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung  
Fortschreibung der Potenzialstudie zur Fortführung der Einhausung BAB A 661 vom 08.10.2012
- 15.7 Haushalt 2022  
Produktbereich: 13 Stadtplanung  
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung  
Klimaschutz - Verwendung von hellem Asphalt bei der Sanierung der Industriestraßen im Frankfurter Osten zur Verbesserung des städtischen Mikroklimas
- 15.8 Haushalt 2022  
Produktbereich: 13 Stadtplanung  
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung  
Programm zur städtebaulichen Weiterentwicklung des Seckbacher Ortskerns
- 15.9 Haushalt 2022  
Produktbereich: 13 Stadtplanung  
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung  
Barrierefreien Zugang von der Atzelbergstraße, Höhe Bushaltestelle „Atzelberg Ost“ zum Atzelbergplatz herstellen
- 15.10 Haushalt 2022  
Produktbereich: 13 Stadtplanung  
Produktgruppe: 13.01 Stadtplanung  
Klima- und Umweltgutachten Rechenzentren Seckbach
- 15.11 Haushalt 2022  
Umweltlärm-Gutachten für den Riederwald-Fechenheim-Nord
- 15.12 Haushalt 2022  
Planung eines Gymnasiums im Frankfurter Osten
- 15.13 Haushalt 2022  
Planung und Entwicklung eines Vereins- und Bürgerhaus im Ortskern von Fechenheim
- 15.14 Haushalt 2022  
Produktbereich: 16 Nahverkehr ÖPNV  
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen  
Planung und Bau eines Gehwegs zwecks Wegeverbindung zwischen Zeuläckerstraße und Wilhelmshöher Straße, in Verlängerung des Siegfried-Göbbling-Wegs
- 15.15 Haushalt 2022  
Produktbereich: 16 Naheverkehr und ÖPNV  
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen  
Umgestaltung der unteren Hofhausstraße
- 15.16 Haushalt 2022  
Produktbereich: 16 Naheverkehr und ÖPNV  
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen  
Umgestaltung der Romroder Straße
- 15.17 Haushalt 2022  
Sicherung des Fußgängerüberwegs Wächtersbacher Straße 75  
Einrichtung von Querparkplätzen und Entsiegelung der Pflasterflächen
- 15.18 Haushalt 2022  
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV  
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen  
Radweg entlang der Hanauer Landstraße
- 15.19 Haushalt 2022  
Produktbereich: 16 Naheverkehr und ÖPNV  
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen  
Den Aldi-Weg in Fechenheim zu einem Fuß- und Radweg aufwerten
- 15.20 Haushalt 2022  
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV  
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen  
Straßenerneuerung Alt-Fechenheim

- |  |   |
|--|---|
| <p>15.21 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 16 Naheverkehr und ÖPNV<br/>Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen<br/>Die Frankfurter Rampe der Carl-Ulrich-Brücke an das Restbauwerk anpassen und verbreitern</p>   | <p>15.31 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport<br/>Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe<br/>Sanierung des Parkplatzes der Sportanlage Seckbach-Süd, Hochstädter Straße 22a</p>     |
| <p>15.22 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV<br/>Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen<br/>Angebot für den Fuß- und Radverkehr an der Carl-Ulrich-Brücke</p>   | <p>15.32 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport<br/>Produktgruppe: 21.15 Sportstätten und Sportstättenvergabe<br/>Notwendige Mittel für mindestens zwei inklusive Spiel- und Sportgeräte in Seckbach</p> |
| <p>15.23 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 16 Naheverkehr und ÖPNV<br/>Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen<br/>Straßensanierung im Bereich Am Riederbruch und Am Erlenbruch</p>   | <p>15.33 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 22 Umwelt<br/>Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen<br/>Sanierung der Helmut-Sittler-Promenade</p>  |
| <p>15.24 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV<br/>Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen<br/>Straßenerneuerung Am Erlenbruch</p>   | <p>15.34 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 22 Umwelt<br/>Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen<br/>Straßenlaternen für die Grünanlage Lauterbacher Straße</p>  |
| <p>15.25 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 16 Verkehr<br/>Produktgruppe: 16.09 traffiQ (Operativer Bereich)<br/>Vorrangig Einführung von E-Bussen in den Stadtteilen mit hoher Verkehrs- und Emissionsbelastung</p>  | <p>15.35 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 22 Umwelt<br/>Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen<br/>Sanierung und Aufwertung des Heinrich-Kraft-Parks</p>   |
| <p>15.26 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV<br/>Produktgruppe: 16.12 Verkehrsplanung<br/>Westanbindung Fechenheims per Stadt-/Straßenbahn entlang des geplanten neuen Grünzuges (ehemalige Trasse B448)</p>  | <p>15.36 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 22 Umwelt<br/>Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen<br/>Sanierung und Aufwertung des Heinrich-Kraft-Park</p>  |
| <p>15.27 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 18 Soziales<br/>Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes<br/>Quartiersmanagement langfristig absichern</p>   | <p>15.37 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 22 Umwelt<br/>Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen<br/>Bäume entlang der Gewerbe- und Industriestraßen</p>   |
| <p>15.28 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 18 Soziales<br/>Produktgruppe:<br/>Fortbildungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für Sozialpflegerinnen und Sozialpfleger</p>   | <p>15.38 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 22 Umwelt<br/>Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen<br/>Verbesserung der Beschattung des Atzelberg-spielplatzes</p>   |
| <p>15.29 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 18 Soziales<br/>Produktgruppe: 18.01 Leistungen des Jugend- und Sozialamtes<br/>Schaffung eines Seniorenpasses in Frankfurt</p>   | <p>15.39 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 22 Umwelt<br/>Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen<br/>Atzelbergplatz: Elemente zur Beschattung installieren</p>   |
| <p>15.30 Haushalt 2022<br/>Produktbereich: 21 Kultur, Freizeit und Sport<br/>Produktgruppe: 21.01 Kulturelle Dienstleistungen und Projekte<br/>Kultur erhalten und fördern: Förderung Sommerwerft - Aufstockung des Zuschusses für das internationale Theater- und Musikfestival</p> |   |

- 15.40 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 22 Umwelt  
 Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen  
 Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Toilettenanlage im Huthpark
- 15.41 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 22 Umwelt  
 Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen  
 Umgestaltung Spielplatz am Hennsee
- 15.42 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 22 Umwelt  
 Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen  
 Sanierung und Aufwertung Spielplatz Konstanzer Straße/Bodenseestraße
- 15.43 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 22 Umwelt  
 Produktgruppe: 22.09 Grün- und Freiflächen  
 Neugestaltung des Johanna-Tesch-Platzes
- 15.44 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien  
 Produktgruppe: 30.04 Stadtmarketing  
 Instandsetzung und Renovierung des Tierschutzvereins Frankfurt
- 15.45 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 30 Büro OB / Betreuung der Gremien  
 Produktgruppe: 30.04 Stadtmarketing  
 Erhöhung des städtischen Zuschusses für den Tierschutzverein Frankfurt
- 15.46 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement  
 Renovierung der Bunker im Riederwald
- 15.47 Haushalt 2022  
 Produktbereich: 36 Wirtschaftsförderung  
 Produktgruppe: 36.01 Wirtschaftsförderung  
 Programm zur Stärkung der Lokalen Ökonomie in Seckbach auflegen
- 15.48 Haushalt 2022  
 Kostenfreies WLAN-Angebot in den Stadtteilen, Einrichtung von Hotspots
- 15.49 Haushalt 2022  
 Tierheim Fechenheim ausreichend finanzieren
- 15.50 Reinigung, Ausbesserung und neuer Farbanstrich für die Figuren „Nixe und Fischer“ am Kleedreieck in Frankfurt-Fechenheim

- 15.51 Haushalt 2022  
 Unterstützung der Vereinsringe verbessern
- 15.52 Haushalt 2022  
 Kürzung der Ortsbeiratsmittel zurücknehmen
- Vortrag des Magistrats:
16. Entwurf Haushalt 2022 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2022 - 2025
- Anträge:
17. Einbauten und Schaukästen bei der Entwurfs- und Ausführungsplanung zum 2. Bauabschnitt der Grundsanie rung Wilhelmshöher Straße berücksichtigen
18. Keine Gebühren für nicht erbrachte Leistungen! Aussetzung der Straßenreinigungsgebühren während der Bauarbeiten zur grundhaften Sanierung der Wilhelmshöher Straße
19. Die traffiQ wird aufgefordert, den Stadtverordnetenbeschluss vom 17.06.2021; § 145 bis spätestens 01.07.2022 umzusetzen
20. Rampe Postfiliale Alt-Fechenheim
21. Ernst-May Siedlung im Riederwald sofort sanieren- Fördergelder nicht verfallen lassen!
22. Eingezäunte Hundeauslaufläche im Riederwald
23. Beparkung in der Max-Hirsch-Straße legalisieren

## TAGESORDNUNG II

### Neue Vorlagen:

#### Vorträge des Magistrats:

1. Verlängerung der bereits bestehenden Vereinbarung mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über diverse Betriebshöfe
2. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über das Grundstück Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/107, Größe 7673 m<sup>2</sup>, Ferdinand-Porsche-Straße 18
3. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über die Grundstücke Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/72 und 16/104 (Teilfläche) von insgesamt ca.: 25.440 m<sup>2</sup>, Ferdinand-Porsche-Straße 6-10
4. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über das Grundstück Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/120, hält 7.552 m<sup>2</sup>, Ferdinand-Porsche-Straße 47
5. Verlängerung des bereits bestehenden Mietvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über das Grundstück Gemarkung Fechenheim, Flur 18, Flurstück 16/104, Teilfläche von ca.: 9059 m<sup>2</sup>, Ferdinand-Porsche-Straße 12

6. Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)  
Beschlussfassung zum regionalen Leistungsangebot - Schiene und Bus - für den Jahresfahrplan 2023
7. Leistungsangebot im lokalen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)  
Veränderungen zum Jahresfahrplan 2023 (ab 11.12.2022) - Gesamtnetz Bus
8. Verstärkte Anstrengungen der Stadt Frankfurt am Main zur Abfallvermeidung und zur Stärkung des Recyclings als kommunaler Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz

#### Berichte des Magistrats:

9. Wie geht es weiter mit den Bürgerämtern in Frankfurt?
10. Bepflanzung des Mainbogens mit Bäumen - Aufstellung von Sitzmöglichkeiten
11. Grabpflege erleichtern - Gießkannen für die Friedhöfe
12. Sauberkeit erhöhen: Pizzakarton-Abfallboxen aufstellen
13. Ein Zentraldepot für die Frankfurter Museen errichten
14. Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus: Aufwertung der Siedlungen des Neuen Frankfurts
15. Kommunale Wohnraumversorgung: Jahresbericht 2020
16. Regelmäßiger persönlicher Zwischenbericht zu Gewerbegebieten und Rechenzentren in der Ortsbeiratssitzung (Ortsbeirat 11)
17. Wasserkonzept der Stadt Frankfurt am Main
18. Frankfurts Umweltzone soll alle Frankfurter schützen!
19. Verhindert die Stadt private Initiativen für Luftreinigungsgeräte?
20. Welche Funktionsstellen an Schulen sind unterbesetzt?
21. Wie viele Laptops gingen an hilfsbedürftige Schülerinnen und Schüler?
22. Zusätzliche notwendige Maßnahmen zum Klimaschutzteilkonzept Nachhaltiges Gewerbegebiet Fechenheim-Nord und Seckbach
23. Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“  
Verlängerung Förderprogramm „Bürgerengagement für den Klimaschutz“
24. Stand und Perspektiven der Kindertagesstätten-Entwicklungsplanung für Frankfurt am Main  
- Fortschreibung 2020/2021 -  
Kinderfreundliche Stadt: Zukunftsorientierte Planung der Betreuung der Kinder unter drei Jahren
25. Asphaltierung von Radwegen

#### Anträge:

26. Baustopp-Moratorium am Riederwaldtunnel
27. Kleingartenentwicklungskonzept endlich vorlegen
28. Impfkampagne und Impfangebote in den Stadtteilen verbessern
29. Nachbarschaftsstraßen für Frankfurt

#### NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

#### Zurückgestellte Vorlagen:

#### Anträge:

1. Kinderbeauftragte für den Stadtteil Fechenheim
2. Benennung einer Kinderbeauftragten für Fechenheim

Werner Skrypalle  
Ortsvorsteher





**Sebastian Tröger**, Teilnehmer unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: [https://bit.ly/FFM\\_Fan-Foto](https://bit.ly/FFM_Fan-Foto)

# #FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

[frankfurt.de/facebook](https://frankfurt.de/facebook)

[frankfurt.de/Twitter](https://frankfurt.de/Twitter)

[frankfurt.de/Instagram](https://frankfurt.de/Instagram)

# Öffentliche Ausschreibungen

## Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

### Amt für Bau und Immobilien Grundschule Bockenheim, Schloßstraße 29 - 31 – Sanitärarbeiten –

#### Offenes Verfahren Nr. 25-2022-00053 nach VOB/A Abschnitt 2

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 46 559  
Telefax: 069 / 212 - 47 945  
E-Mail: [stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de](mailto:stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de)
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 40 732  
Telefax: 069 / 212 - 44 512  
E-Mail: [stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de](mailto:stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de)  
Internet: [www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu/int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2022-00053
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
Bauvorhaben/Maßnahme:  
Umbau des ehemaligen DIPF zur dreizügigen Grundschule Bockenheim.  
Art der Arbeiten/Leistungen:  
Sanitärarbeiten, Lieferung und Montage von ca. 40 WT's, 40 WC's, ca. 650 m TW-Ltg., Doppelhebeanlage, Fettabscheider, Bodenaushub ca. 150 m<sup>3</sup>, Abwasserleitung ca. 250 m, einschl. vorheriger Demontage der Bestandsleitungen sowie sanitärer Einbauten.

- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
Grundschule Bockenheim  
Schloßstraße 29 - 31  
60486 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
16.05.2022 bis 02.06.2023
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
31.03.2022, 11:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
16.05.2022 bis 02.06.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariffreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariffreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
  2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Bau und Immobilien  
Alte Oper Frankfurt, Opernplatz 1  
– Raumluftechnische Anlage –**

**Offenes Verfahren Nr. 25-2022-00056 nach VOB/A  
Abschnitt 2**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
E-Mail: issam.zeddouk@stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 38 255  
E-Mail: issam.zeddouk@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2022-00056
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
Bauvorhaben/Maßnahme:  
AOF - Brandschutzsanierung  
Art der Arbeiten/Leistungen:  
Raumluftechnische Anlagen in der Alten Oper in Frankfurt am Main
- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
Alte Oper Frankfurt  
Opernplatz 1  
60313 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
01.06.2022 bis 29.08.2025
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
31.03.2022, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
01.06.2022 bis 29.08.2025
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Bau und Immobilien  
Alte Oper, Opernplatz 1  
– Sanierung Sprinkleranlage –**

**Offenes Verfahren Nr. 25-2022-00062 nach VOB/A  
Abschnitt 2**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
E-Mail: heiko.schulz@stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 31 465  
Telefax: 069 / 212 - 44 510  
E-Mail: heiko.schulz@stadt-frankfurt.de  
Internet: [www.abi.stadt-frankfurt.de](http://www.abi.stadt-frankfurt.de)
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
 1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
 2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2022-00062
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
 Bauvorhaben/Maßnahme:  
Sanierung der Sprinkleranlage/Brandschutz  
 Art der Arbeiten/Leistungen:  
Sanierung und umfangreiche Erweiterung der Sprinkleranlage
- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
Alte Oper Frankfurt  
Opernplatz 1  
60313 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
08.06.2022 bis 31.08.2023
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 31.03.2022, 10:30 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: siehe Vergabeunterlagen
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
08.06.2022 bis 31.08.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt  
 Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit  
 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,  
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,  
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Bau und Immobilien  
 Grundschule Bockenheim  
 Schloßstraße 29 - 31  
 – Heizungsanlage –**

**Offenes Verfahren Nr. 25-2022-00063 nach VOB/A  
 Abschnitt 2**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Solmsstraße 27 - 37  
 60486 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 40 732  
 Telefax: 069 / 212 - 44 512  
 E-Mail: [stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de](mailto:stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de)
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Solmsstraße 27 - 37  
 60486 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 40 732  
 E-Mail: [stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de](mailto:stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de)  
 Internet: [www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
 elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
 1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
 2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2022-00063
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
 Bauvorhaben/Maßnahme:  
Umbau des ehemaligen DIPP zu einer dreizügigen Grundschule.  
 Art der Arbeiten/Leistungen:  
Lieferung und Montage eines Gasbrenners (380 kW), diverser Pumpen und Wasseraufbereitungsmaßnahme,  
 ca. 1.000 m Präzisionsstahlrohr bis DN 35, Isolierung,  
 ca. 40 Stk. Heizkörper bis h 2 m

- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
 Grundschule Bockenheim  
 Schloßstraße 29 - 31  
 60486 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung  
 des Auftrages:  
 23.05.2022 bis 02.06.2023
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
 31.03.2022, 11:30 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung  
 des Auftrages:  
 23.05.2022 bis 02.06.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu  
 Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen  
 Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe-  
 und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebots-  
 unterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von  
 Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl  
 für den Bieter als auch für jeden einzelnen  
 Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen  
 vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/  
 Nachprüfungsverfahren:  
 Vergabekammer des Landes Hessen beim  
 Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungs-  
 präsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 -  
 VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,  
 64283 Darmstadt

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

## **Amt für Bau und Immobilien Pestalozzischule, Vatterstraße 1 – Betonerhaltungsarbeiten –**

### **Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2022-00067 nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Solmsstraße 27 - 37  
 60486 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 42 447  
 E-Mail: marta.hervias-gallardo@stadt-frankfurt.de  
 Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:  
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
 Vergabenummer: 25-2022-00067
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
 Zugelassene Angebotsabgabe:  
 schriftlich  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel  
 elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:  
 Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte  
 (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
 Pestalozzischule  
 Vatterstraße 1  
 60386 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,  
 ggf. aufgeteilt nach Losen  
 Art der Leistung:  
 Betonerhaltungsarbeiten/ Rippendeckeninstandsetzung in einem denkmalgeschützten Gebäude  
 Umfang der Leistung:  
 Gegenstand dieser Ausschreibung sind Betonerhaltungsarbeiten:  
 Pro Raum sind 19 Rippen mit l = 6,5 m und 2 Querrippen mit l = 10 m zu bearbeiten.  
 Die sichtbare Höhe der Rippen beträgt 25 cm.  
 Es wird angenommen, dass eine Bearbeitungshöhe (ab Unterkante Rippen) von 5 cm im Mittel zu reprofilieren sein wird.  
 Weiterhin wird angenommen, dass diese Bearbeitungshöhe an jeder Rippe auf ca. 45 Prozent der Rippenlängen jeweils auf beiden Rippenseiten zu bearbeiten ist.  
 LOS 1:  
 Rippendeckeninstandsetzung 1.OG - Osterferien 2022  
 Es sind 2 Klassenräume (l/b = ca. 10,0/16,5 m), im Zeitraum von 09.04.2022 bis 24.04.2022 (= Osterferien 2022/8 Werktage + 1 Samstag) zu bearbeiten.

## LOS 2:

Rippendeckeninstandsetzung 2.OG und 3.OG - KW 17 bis KW 23 (2022)

Es sind 6 Klassenräume (l/b = ca. 10,0/16,5 m) und 2 Lagerräume (l/b = ca. 6,0/2,5 m) sowie ein kleiner Flur (l/b = ca. 3,0/3,0 m), im Zeitraum von 25.04.2022 bis 11.06.2022 zu bearbeiten.

Die Arbeitszeiten sind hierbei täglich von 13:30 Uhr bis 20:00 Uhr!

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –

- h) Aufteilung in Lose:  nein

Ja, Angebote sind möglich:

- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 09.04.2022  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11.06.2022

- j) Nebenangebote:  zugelassen

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist:  zugelassen

- nicht zugelassen

- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:  nachgefordert

teilweise nachgefordert

nicht nachgefordert

- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

- o) Ablauf der Angebotsfrist: 22.03.2022, 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 22.04.2022, 00:00 Uhr

- p) Adresse für elektronische Angebote (URL): [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

Anschrift für schriftliche

Angebote:

Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle 3. OG  
 Solmsstraße 27 - 37

60486 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 - 42 447

E-Mail:

[marta.hervias-gallardo@stadt-frankfurt.de](mailto:marta.hervias-gallardo@stadt-frankfurt.de)

Online-Plattform:

[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

- s) Eröffnungstermin: 22.03.2022, 11:00 Uhr

Ort: Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle 3.OG-  
 Solmsstraße 27 - 37  
 60486 Frankfurt am Main

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- t) geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen

- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen

- w) Beurteilung der Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,  
64283 Darmstadt

**Amt für Bau und Immobilien  
Grundschule Bockenheim,  
Schloßstraße 29 - 31  
– Lüftungsanlage –**

**Offenes Verfahren Nr. 25-2022-00070 nach VOB/A  
Abschnitt 2**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 40 732  
Telefax: 069 / 212 - 44 512  
E-Mail: stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
Amt für Bau und Immobilien  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 40 732  
E-Mail: stefan.rentenatus@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.frankfurt.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2022-00070
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
  
Bauvorhaben/Maßnahme:  
Umbau des ehemaligen DIPF zu einer dreizügigen Grundschule.  
  
Art der Arbeiten/Leistungen:  
Lieferung und Montage von  
7 Stk. Lüftungsgeräte bis 10.000 m<sup>3</sup>/h  
  
70 m<sup>2</sup> Lüftungsdecke  
  
ca. 340 m<sup>2</sup> Blechkanal  
  
ca. 200 m Wickelfalzrohr bist DN 180  
  
Formstücke, Schalldämpfer, Tellerventile, Lüftungsgitter.
- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
Grundschule Bockenheim  
Schloßstraße 29 - 31  
60486 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
25.05.2022 bis 02.06.2023
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 07.04.2022, 10:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
25.05.2022 bis 02.06.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle  
Wilhelminenstraße 1 - 3  
64283 Darmstadt
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
  2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Bau und Immobilien**  
**GOS Preungesheim, Alkmenestraße 3**  
**– Bodenbelagsarbeiten –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2022-00074**  
**nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Solmsstraße 27 - 37  
 60486 Frankfurt am Main  
 E-Mail: kai.janssen@stadt-frankfurt.de  
 Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:  
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
 Vergabenummer: 25-2022-00074
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
 Zugelassene Angebotsabgabe:  
 schriftlich  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel  
 elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:  
 Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte  
 (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
 GOS Preungesheim  
 Alkmenestraße 3  
 60435 Frankfurt am Main-Preungesheim
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen  
 Art der Leistung:  
 Bodenbelagsarbeiten Kautschuk inkl. Fußleisten  
 Umfang der Leistung:  
 ca. 2.930 m<sup>2</sup> Bodenbelag Kautschuk,  
 ebene Oberfläche  
 in 3 Sonderfarben  
 ca. 1.600 m Fußleisten Holz lackiert
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein  
 Ja, Angebote sind möglich:  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose  
 (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
 Beginn der Ausführung: 30.05.2022  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.07.2022
- j) Nebenangebote:  zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist:  zugelassen  
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:  
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de  
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen  
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:  nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 24.03.2022, 10:00 Uhr  
 Ablauf der Bindefrist: 27.05.2022, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):  
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de  
 Anschrift für schriftliche Angebote:  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle 3. OG  
 Solmsstraße 27 - 37  
 60486 Frankfurt am Main  
 E-Mail:  
 submissionsstelle.amt25@stadt-frankfurt.de  
 Online-Plattform:  
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 24.03.2022, 10:00 Uhr  
 Ort: siehe p)  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung:  
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich  
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –
- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
 Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,  
 64283 Darmstadt
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
 siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
 elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
 1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
 2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
 16-2022-00006
- 2.2) Art des Auftrages:  
 Lieferauftrag
- 2.2) Kurze Beschreibung:  
 Anmietung von Multifunktionsgeräten der Leistungsklassen 1 bis 8 inkl. Reparatur, Service und Wartung (ausgenommen Papier).
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 1):  
 Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 1):  
 Auftragsgegenstand ist die Anmietung von ca. 1.661 neuen Multifunktionsystemen der Leistungsklassen 1-7, einschließlich Reparatur, Service und Wartung (ausgenommen Papier).  
 CPV-Referenznummer(n): 30121200-5
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 1):  
 01.11.2022 bis 31.10.2026
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 2):  
 Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 2):  
 Auftragsgegenstand ist die Anmietung von ca. 6 neuen Produktionssystemen der Leistungs-klasse 8, einschließlich Reparatur, Service und Wartung (ausgenommen Papier).  
 CPV-Referenznummer(n): 30121200-5
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 2):  
 01.11.2022 bis 31.10.2026
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 12.04.2022, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: 12.04.2022
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
 01.11.2022 bis 31.10.2026
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

**Amt für Informations- und Kommunikationstechnik  
 verschiedene Dienststellen  
 im Stadtgebiet  
 – Anmietung Multifunktionsysteme –  
 Offenes Verfahren Nr. 16-2022-00006 nach VgV**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Amt für Informations- und Kommunikationstechnik  
 Zanderstraße 7  
 60327 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 38 168  
 Telefax: 069 / 212 - 30 780  
 E-Mail: [16.vergabe@stadt-frankfurt.de](mailto:16.vergabe@stadt-frankfurt.de)  
 Internet: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammern des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt  
Wilhelminenstraße 1 - 3  
64283 Darmstadt  
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816  
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
  2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

**Amt für Straßenbau und Erschließung  
Bauhof Baubezirk West,  
Kurmainzer Straße 4b  
Bauhof Baubezirk Nord,  
Oberschelder Weg 16a  
– Stahlrohrpfosten/Rohrständer/  
Bodenhülsen –**

**Offenes Verfahren Nr. 66-2022-00012 nach VgV**

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Straßenbau und Erschließung  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 48 996  
Telefax: 069 / 212 - 35 106  
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
siehe 1.1

- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
  1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)
  2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
  3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
66-2022-00012
- 2.2) Art des Auftrages:  
Lieferauftrag
- 2.2) Kurze Beschreibung:  
Lieferung von Stahlrohrpfosten, Rohrständer, Bodenhülsen
- 2.3) Hauptort der Ausführung:  
Bauhof Baubezirk West  
Kurmainzer Straße 4b  
65929 Frankfurt am Main  
  
Bauhof Baubezirk Nord  
Oberschelder Weg 16a  
60439 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:  
Lieferung von:
 

ca. 1.700 Stk.	Stahlrohrpfosten d = 60,3 mm / 3.700 mm
ca. 500 Stk.	Stahlrohrpfosten d = 76,1 mm / 4.000 mm
ca. 250 Stk.	Stahlrohrpfosten d = 76,1 mm / 4.500 mm
ca. 25 Stk.	Stahlrohrpfosten d = 108 mm / 5.000 mm
ca. 25 Stk.	Wärmeschrumpfende Schutzmanschette
ca. 5 Stk.	Rohrständer gem. IVZ d = 60,3 mm / 600 x 600 mm Typ E 32
ca. 25 Stk.	Rohrständer gem. IVZ d = 76,1 mm / 750 x 750 mm Typ E 34
ca. 10 Stk.	Rohrständer gem. IVZ d = 76,1 mm / 840 x 840 mm Typ E 33
ca. 5 Stk.	Rohrständer gem. IVZ d = 60,3 mm / 350 x 1.400 mm Typ E 82
ca. 5 Stk.	Rohrständer gem. IVZ d = 60,3 mm / 420 x 630 mm Typ E 47
ca. 10 Stk.	Rohrständer gem. IVZ d = 60,3 mm / 600 x 900 mm Typ E 48
ca. 10 Stk.	Bodenhülsen aus Grauguss GG 25, d = 48 mm / Länge 300 mm
ca. 200 Stk.	Bodenhülsen aus Grauguss GG 25, d = 60 mm / Länge 300 mm

- ca. 20 Stk. Bodenhülsen aus Grauguss  
GG 25, d = 60 mm / Länge  
500 mm
- ca. 25 Stk. Bodenhülsen aus Grauguss  
GG 25, d = 76 mm / Länge  
300 mm
- ca. 5 Stk. Bodenhülsen aus Grauguss  
GG 25, d = 76 mm / Länge  
500 mm
- ca. 40 Stk. Zubehör Bodenhülsen  
(Blindstopfen, Gewinderinge)

CPV-Referenznummer(n): 14622000-7

- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung  
des Auftrages:  
01.07.2022 bis 30.06.2023
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang  
der Angebote: 29.03.2022, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung  
der Angebote: 29.03.2022
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung  
des Auftrages:  
01.07.2022 bis 30.06.2023
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu  
Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen  
Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe-  
und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebots-  
unterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von  
Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl  
für den Bieter als auch für jeden einzelnen  
Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen  
vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/  
Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammern des Landes Hessen bei  
dem Regierungspräsidium Darmstadt  
Wilhelminenstraße 1 - 3  
64283 Darmstadt  
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816  
E-Mail: vergabekammer@rpd.hessen.de  
  
Der Antrag auf Einleitung eines Nachprü-  
fungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzuläs-  
sig, soweit
  1. der Antragsteller den geltend gemachten  
Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Ein-  
reichen des Nachprüfungsantrags erkannt  
und gegenüber dem Auftraggeber nicht in-  
nerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen  
gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134  
Absatz 2 bleibt unberührt,
  2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die  
aufgrund der Bekanntmachung erkennbar  
sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in  
der Bekanntmachung benannten Frist zur  
Bewerbung oder zur Angebotsabgabe ge-  
genüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die  
erst in den Vergabeunterlagen erkennbar  
sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der  
Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsab-  
gabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt  
werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang  
der Mitteilung des Auftraggebers, einer  
Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen  
sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungs-  
verfahrens zum Zwecke der Aufhebung des  
Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn  
ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde  
(§ 168 Abs. 2 GWB).

## Grünflächenamt

### Radroute

#### – Landschaftsbauarbeiten –

#### Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2022-00009 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Stadt Frankfurt am Main  
Grünflächenamt  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 74 381  
Telefax: 069 / 212 - 32 998  
E-Mail: melis.celikbudak@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 67-2022-00009
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren  
und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:  
Zugelassene Angebotsabgabe:
  - schriftlich
  - elektronisch in Textform
  - elektronisch mit fortgeschrittener  
Signatur/Siegel
  - elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel
- d) Art des Auftrags:
  - Ausführung von Bauleistungen  
Planung und Ausführung von Bauleistungen
  - Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
Radroute Mörfelder Landstraße  
vom Oberforsthaus bis zur Otto-Fleck-Schneise
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt nach Losen  
  
Art der Leistung:  
Landschaftsbauarbeiten  
  
Umfang der Leistung:  
Entlang der Mörfelder Landstraße zwischen Fahr-  
bahn und Radweg Pflanzenfläche herstellen und  
Bäume pflanzen. Im Bereich Otto-Fleck-Schneise  
Bienenweide aussäen.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage  
oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistun-  
gen gefordert werden: –

- h) Aufteilung in Lose:  nein  
 Ja, Angebote sind möglich:  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose  
 (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
 Beginn der Ausführung: 02.05.2022  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13.05.2022  
 weitere Fristen: 1 Jahr Fertigstellungspflege  
 2 Jahr Entwicklungspflege
- j) Nebenangebote:  zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist :  zugelassen  
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:  
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt  
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen  
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:  nachgefordert  
 teilweise nachgefordert  
 nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 30.03.2022, 10:00 Uhr  
 Ablauf der Bindefrist: 31.05.2022, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL):  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
 Anschrift für schriftliche Angebote: Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle  
 Gerbermühlstraße 48  
 60594 Frankfurt am Main  
 Online-Plattform:  
[www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 30.03.2022, 10:00 Uhr  
 Ort: Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle  
 Solmsstraße 27 - 37  
 60486 Frankfurt am Main  
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
 Das Land Hessen hat den gültigen Vergabe-Erlass ergänzt, danach sind Submissionen bis auf Weiteres nicht mehr öffentlich durchzuführen. Vielmehr werden die Regelungen des § 14 VOB/A angewendet.
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen
- w) Beurteilung der Eignung:  
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.  
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:  
 MVAS- 99 Schulungsnachweis (nicht älter als 5 Jahre) des Auftragnehmers oder eines benannten Nachunternehmers.
- x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
 Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,  
 64283 Darmstadt

**Stadtbücherei Frankfurt am Main  
Stadtbücherei, Hasengasse 4  
– Lieferung, Aufbau, Einbau und  
Einrichtung Tonstudios –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 44-2022-00002  
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):  
Offizielle Bezeichnung:  
Stadtbücherei Frankfurt am Main  
Hasengasse 4  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 40 527  
E-Mail: simone.piryns@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:  
Amt für Bau und Immobilien  
Submissionsstelle 3. OG  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:  
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:  
 schriftlich  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur  
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:  
Konzeption, Lieferung, Aufbau, Einbau und  
Einrichtung eines Tonstudios
- Ort der Leistung:  
Stadtbücherei Frankfurt am Main  
Hasengasse 4  
60311 Frankfurt am Main
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:  
Beginn: 01.05.2022  
Ende: 31.08.2022
- h) Anfordern der  
Unterlagen bei: siehe Vergabeunterlagen  
Anforderungsfrist: siehe Vergabeunterlagen  
Einsichtnahme in Vergabe-  
unterlagen unter: Telefax: 069 / 212 - 34 680
- i) Ablauf der  
Angebotsfrist: 29.03.2022, 12:00 Uhr  
Bindefrist: 21.04.2022
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:  
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach  
Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen

- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen  
Vergabe- und Tariftreuegesetz:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu  
Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen  
Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und  
Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen  
einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunterneh-  
mern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter  
als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer  
Verpflichtungserklärungen vorzulegen.  
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes  
gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung  
zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden  
Verpflichtung wird vereinbart: –

**Stadtkämmerei  
verschiedene Dienststellen  
im Stadtgebiet  
– Hygienepapier –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 20-2022-00001  
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):  
Offizielle Bezeichnung:  
Stadt Frankfurt am Main  
Stadtkämmerei Zentraleinkauf  
Paulsplatz 9  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 74 059  
E-Mail: ausschreibungsservice@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:  
Amt für Bau und Immobilien  
Submissionsstelle  
Solmsstraße 27 - 37  
60486 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:  
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:  
 schriftlich  
 elektronisch in Textform  
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur  
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:  
Lieferung von Hygienepapier
- Art und Umfang der Leistung:  
Lieferung von Hygienepapier für das Kalender-  
jahr 2022
- Ort der Leistung:  
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main  
verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind nicht zugelassen

- g) Ausführungsfrist:  
Die Übergabe des elektronischen Kataloges muss spätestens 15 Arbeitstage vor Vertragsbeginn an den Auftraggeber erfolgen.  
Beginn: 01.06.2022  
Ende: 31.05.2023
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 22.03.2022, 12:00 Uhr  
Bindefrist: 01.07.2022
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:  
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: siehe Vergabeunterlagen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: –
- q) Sonstige Informationen:  
Letzter Tag für Bieterfragen ist der 17.03.2022, 12 Uhr. Die Vergabestelle behält sich vor später eingegangene Fragen noch zu beantworten.



**Stephie Knopp**, Teilnehmerin unseres Fan-Foto-Wettbewerbs:  
[https://bit.ly/FFM\\_Fan-Foto](https://bit.ly/FFM_Fan-Foto)

## #FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

[frankfurt.de/facebook](https://www.facebook.com/frankfurt.de)

[frankfurt.de/Twitter](https://www.twitter.com/frankfurt.de)

[frankfurt.de/Instagram](https://www.instagram.com/frankfurt.de)

STADT  FRANKFURT AM MAIN

## **Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen vom 01.01.2009, zuletzt geändert mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.11.2019, § 4829**

Aufgrund der §§ 5, 27 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), hat die Stadtverordnetenversammlung am 27.01.2022, § 1201 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen, zuletzt geändert durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.11.2019, § 4829 (Amtsblatt der Stadt Frankfurt am Main vom 17.12.2019, Nr. 51, Seite 1594), beschlossen:

### **Artikel 1**

Die Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen wird wie folgt geändert:

1. Nach § 6 wird folgender § 7 eingefügt:

„§ 7 Koordinierungsstelle für ärztlich begleitete Sekundärtransporte (KST-Hessen)

Die zu Ehrenbeamtinnen und -beamten auf Zeit ernannten Ärztinnen und Ärzte der KST-Hessen erhalten für die Dauer ihrer Ernennung eine pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 550,00 Euro pro Woche in Rufbereitschaft.“

2. Der bisherige § 7 wird § 8.

### **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Frankfurt am Main, 23.02.2022

DER MAGISTRAT  
Peter Feldmann  
Oberbürgermeister



**Surfen Sie auf unserer Welle!**

**[www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)**

## Bekanntmachung

Auf Grund § 76 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) sowie § 45 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) ist beabsichtigt

### **das Überschwemmungsgebiet des Urselbaches in der Gemarkung der Stadt Frankfurt am Main**

durch Rechtsverordnung festzusetzen.

Der Entwurf der Rechtsverordnung mit den dazugehörigen Plänen, aus denen die betroffenen Grundstücke sowie die Grenzen des Überschwemmungsgebietes zu ersehen sind, liegt vom

**16. März 2022 bis zum 16. Mai 2022 einschließlich**

Dienstag bis Donnerstag während der Dienststunden von 9.00 bis 13.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Frankfurt am Main im Umweltamt, Galvanistraße 28, II OG zu jedermanns Einsicht aus. Eine vorherige telefonische Anmeldung (069/212-39124, oder -39125) wird erbeten.

Die genannten Unterlagen können auch im Internet unter folgender Adresse:  
[www.frankfurt.de/ueberschwemmungsgebiete](http://www.frankfurt.de/ueberschwemmungsgebiete) eingesehen und heruntergeladen werden.

Bedenken gegen die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes sowie Anregungen zu dem Entwurf der Rechtsverordnung können bis zu einem Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich bei meiner Behörde, dem

**Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Umwelt Wiesbaden  
Lessingstraße 16 - 18, 65189 Wiesbaden**

vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich aus dem Hessischen Wassergesetz ergibt, welche Maßnahmen in Überschwemmungsgebieten verboten sind bzw. einer wasserrechtlichen Zulassung bedürfen.

Wiesbaden, den 24.02.2022

**Regierungspräsidium Darmstadt  
Abteilung Umwelt Wiesbaden  
IV/WI-41.2-79 b 03**

Im Auftrag  
Alfred Borrmann



Surfen Sie auf unserer Welle!



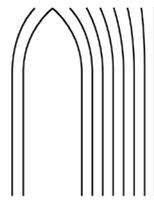
[www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)

## Erreichbarkeit des Ortsgerichts XV

„Das Ortsgericht XV (Nieder-Eschbach) hat zu folgenden Zeiten Sprechstunde:

am 1. und 3. Dienstag eines Monats im Kath. Pfarrgemeindehaus Nieder-Eschbach, Deuil-La-Barre-Str. 2 von 18.00 bis 19.00 Uhr sowie in dringenden Fällen nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0160 / 4491933“

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?



**INSTITUT FÜR  
STADTGESCHICHTE**  
IM KARMELITERKLOSTER  
FRANKFURT AM MAIN

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:  
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 33 374  
Email: [info.amt47@stadt-frankfurt.de](mailto:info.amt47@stadt-frankfurt.de)  
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



### Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.  
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: [amtsblatt@stadt-frankfurt.de](mailto:amtsblatt@stadt-frankfurt.de), Internet: [www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de). Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p>(Anschriftenfeld)</p> <p>└</p>	<p>┌</p> <p><b>Stadt Frankfurt am Main –</b> <b>Hauptamt und Stadtmarketing</b></p> <p><b>60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</b></p> <p>└</p>
--	--



## Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse  
*(Seite 261 bis 262)*
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte  
*(Seite 263 bis 274)*
- Öffentliche Ausschreibungen  
*(Seite 276 bis 288)*
- Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlich Tätigen vom 01.01.2009 zuletzt geändert mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.11.2019, § 4829  
*(Seite 289)*
- Bekanntmachung für das Überschwemmungsgebiet des Urselbachs in der Gemarkung Frankfurt am Main  
*(Seite 290)*
- Erreichbarkeit des Ortsgerichts XV  
*(Seite 291)*